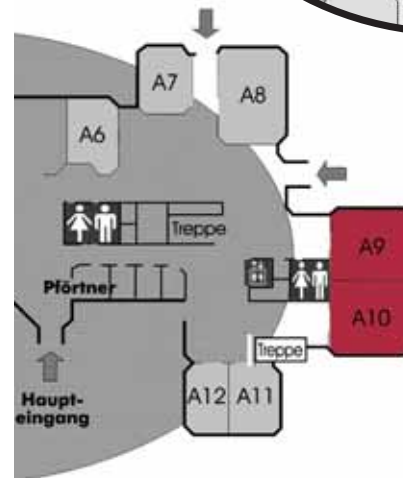
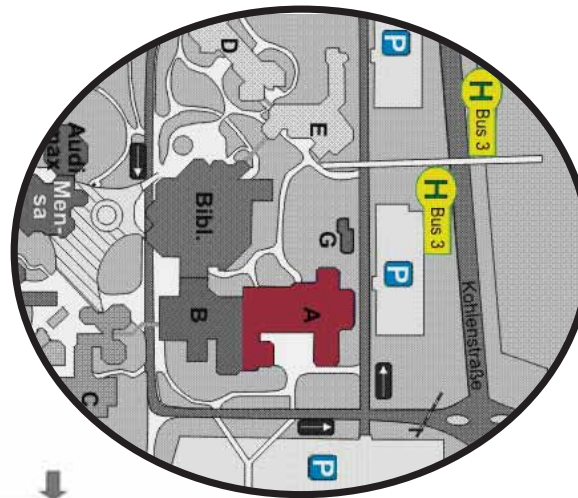


TOPOLOGIEN DES REISENS

1. bis 3. Juni 2007



Universität Trier
Centrum für Postcolonial und Gender Studies



Die Teilnahme an der Tagung ist begrenzt. Besucher werden um Anmeldung gebeten:
cepog@uni-trier.de, Telefon: 0651 / 201 218 2
<http://www.uni-trier.de/cepog>

Universität Trier, Universitätsring 15, D-54296 Trier, **Raum A 9/10**
Anfahrt: Vom Hauptbahnhof Bus Nummer 3 oder 16 Richtung Tarforst bis "Universität"

Die Tagung wird gefördert von der Volkswagen-Stiftung.



Wer reist, benötigt Topoi: Schemata oder Orientierungsmarken, die Bewegung erst definieren, Orte erst konstruieren. Nicht nur im metaphorischen Sinn werden Gemeinplätze aufgesucht, sondern auch buchstäblich. Zwischen Platzierung und Raumimagination oszillierend verweisen Topoi auf definierte Territorien und lassen zugleich über Bewegung, Narration und Fiktion Raum entstehen. Gerade in der modernen Gesellschaft fächern sich die Topologien des Reisens innerhalb vielfältiger Kontexte auf: vom Tourismus über die Expedition bis hin zur Migration, von der Entdeckungs- und Künstler- bis zur virtuellen Reise. Diese Reisebewegungen können positiv oder negativ besetzt sein: Tourismus etwa als Selbsterfahrungstrip oder regenerativer Urlaub auf der einen Seite und als Form der Inbesitznahme, der Kommerzialisierung, als repressiver Konformismus auf der anderen Seite. Auf solche ambivalenten Bilder des Reisens richtet die Tagung ihren Fokus; gerade die Brüche von Fiktion und Realität, die Perspektivwechsel von Reisenden und Bereisten, Selbst- und Fremdentwürfen stehen zur Diskussion. Um das breite Spektrum der unterschiedlichen Kontexte zu berücksichtigen, bietet sich ein interdisziplinäres, polyperspektivisches Vorgehen an – die Veranstaltung präsentiert Beiträge, die von Soziologie und Ethnologie über Kunstgeschichte, Literaturwissenschaft, Film- und Medienwissenschaft bis hin zu Geographie und Tourismuswissenschaft reichen.

FREITAG, 1. JUNI

09.30 - 09.45 Begrüßung

09.45 - 10.00 **Alexandra Karentzos**, Trier / **Alma-Elisa Kittner**, Braunschweig:
Einführung

I. Sektion TOURISMUS UND MIGRATION

Sektionsleitung: Christoph Antweiler / Corinne Neudorfer / Julia Reuter, Trier

10.00 - 10.10 Einführung in die Sektion

10.10 - 10.50 **Andreas Ackermann**, Koblenz: Diaspora als kulturwissenschaftliches
Konzept: Empirische und theoretische Überlegungen

10.50 - 11.10 Pause

11.10 - 11.50 **Ramona Lenz**, Frankfurt am Main: Spannungsfelder zwischen Tourismus
und Migration am Beispiel Kretas

11.50 - 12.30 **Jacqueline Knörr**, Halle/Saale: "Out of Africa" or "back home"? Expat Children
in Germany

12.30 - 14.00 Mittagspause

II. Sektion NOMADISMUS

Sektionsleitung: Birgit Haehnel, Wien / Iulia-Karin Patrut, Trier

14.00 - 14.10 Einführung in die Sektion

14.10 - 14.50 **Gabriele Dürbeck**, Hamburg: Unfreiwilliger Nomadismus in Adelbert von
Chamisso's "Reise um die Welt" (1826)

14.50 - 15.30 **Gertrude Cepl-Kaufmann**, Düsseldorf: Die Bohème: Moderne Klassiker der
Nomadenexistenz

15.30 - 15.50 Pause

15.50 - 16.30 **Paula-Irene Villa**, Leipzig: „Der Scharfblick der Ausgeschlossenen“ (Bourdieu)
– Fremdheit und Nomadismus als (geschlechter-)soziologische Visionen

III. Sektion HOLIDAY IN ART – KUNST UND TOURISMUS

Sektionsleitung: Alexandra Karentzos, Trier / Alma-Elisa Kittner, Braunschweig

16.30 - 16.40 Einführung in die Sektion

16.40 - 17.20 **Nika Spalinger**, Luzern: The Artist Gaze. Kunst im touristischen Kontext

17.20 - 17.40 Pause

17.40 - 18.20 **Peter Schneemann**, Bern: Miles and More: Welterfahrung und Weltentwurf
durch den reisenden Künstler

18.20 - 19.00 **Michael Zinganel**, Graz: Tourismus und Differenz. Die Rolle der Kunst in der
Sehnsuchtsproduktion

SAMSTAG, 2. JUNI

IV. Sektion REISEN IN DIE HEILE WELT

Sektionsleitung: Thomas Küpper, Frankfurt am Main

10.00 - 10.10 Einführung in die Sektion

10.10 - 10.50 **Ute Dettmar**, Frankfurt am Main: Berge voll Glück. Literarische Wege ins
Reiseparadies Schweiz

10.50 - 11.10 Pause

11.10 - 11.50 **Peter Gendolla**, Siegen: Phantome des Südens. Zur utopischen Differenz der
Literatur im virtuellen Raum

11.50 - 12.30 **Christine Holm**, Gießen: Hier und Jetzt – Dort und Einst. Zur Zeiterfahrung
der heilen Welt in gegenwärtigen Reisetagebüchern und Weblogs

12.30 - 14.00 Mittagspause

V. Sektion IMAGINIERTE REISEWELTEN UND VIRTUAL REALITIES

Sektionsleitung: Andreas Kagermeier, Trier / Astrid Schönhagen, Berlin

14.00 - 14.10 Einführung in die Sektion

14.10 - 14.50 **Ralph Hyde**, London: Panoramas, the Arm-Chair Traveller, and the Real Thing

14.50 - 15.30 **Stefan Zimmermann**, Mainz: Cinematic Cities als touristische Destinationen
– Film und Fernsehen als Motor touristischer Aktivität

15.30 - 15.50 Pause

15.50 - 16.30 **Karlheinz Wöhler**, Lüneburg: Tourismusräume: Virtualisierung des Realen
– Realisierung des Virtuellen

VI. Sektion REISEN IN MASKERADE

Sektionsleitung: Nina Trauth, Karlsruhe

16.30 - 16.40 Einführung in die Sektion

16.40 - 17.20 **Nina Trauth**, Karlsruhe: Maskerade in der Malerei des Barock

17.20 - 17.40 Pause

17.40 - 18.20 **Patricia Plummer**, Mainz: "This perpetual masquerade":
Ethnische Maskeraden englischer Orientreisender seit 1717

Ab 18.20

Sichtung von Jean Rouchs' Filmen "Les Maitres Fous" (1956, 28') und "Jaguar"
(1967, 88').

SONNTAG, 3. JUNI

VII. Sektion EXPEDITIONEN

Sektionsleitung: Petra Lange-Berndt, Siegen

09.00 - 09.10 Einführung in die Sektion

09.10 - 09.50 **Ulrike Bergermann**, Köln / **Ute Holl**, Berlin: Galtons Afrika-Reisebücher.
Das Wissen nach Hause bringen

09.50 - 10.10 Pause

10.10 - 10.50 **Erhard Schüttelpelz** / **Anja Dreschke**, Siegen: Das Ende der Expeditionen.
Jean Rouchs Reise mit den Wanderarbeitern vom Niger

10.50 - 11.30 **Dietmar Rübel**, Marburg: "In Search of the Miraculous".
Ein Verschollener kehrt zurück – Bas Jan Ader

11.30 - 13.00 Mittagspause

VIII. Sektion WANDERNDEN OBJEKTE – Die Bedeutung der Mobilität der Dinge

Sektionsleitung: Dorothea Coşkun / Viktoria Schmidt-Linsenhoff, Trier

13.00 - 13.10 Einführung in die Sektion

13.10 - 13.50 **Gabriele Genge**, Düsseldorf: Die Grand Tour der reisenden Objekte:
Performative Strategien in der afrikanischen Gegenwartskunst

13.50 - 14.10 Pause

14.10 - 14.50 **Avinoam Shalem**, München: Migrating Objects and the Art Historians' Method
of Tracing Origin: A Dilemma?

14.50 - 15.30 **Jens Baumgarten**, São Paulo: Transformation asiatischer Artefakte in
brasilianischen Kontexten

15.30 - 16.00 Abschlussdiskussion mit **Gudula Mayr**, Münster, **Birgit Haehnel**, Wien, u.a.

Ab 16.00 Uhr kostenlose Exkursion zur Ausstellung Hotel Balzer ins Künstlerhaus
Schloss Balmoral, Bad Ems, www.balzer.balmoral.de
Wir bitten bis zum 15. Mai um Anmeldung unter: zeimet@uni-trier.de